

Nürnberg, 8. Februar 2018

Partnerschaft zwischen Consorsbank und Exporo eröffnet Privatanlegern die Welt der Digitalen Immobilieninvestments

- **Investieren in Immobilienprojekte bereits ab 500 Euro**

Um ihren Kunden den Zugang zu Immobilien-Direktinvestments zu erleichtern, hat die Consorsbank eine Partnerschaft mit Exporo geschlossen, der führenden Onlineplattform für digitale Immobilienanlagen. Über die Plattform können sich Anleger schon mit kleinen Beträgen an Immobilienprojekten beteiligen. Viele „kleinere“ Anleger zusammen („Crowd“) werden über Exporo gebündelt und stellen einem zu finanzierenden Projekt Summen im Millionen-Euro-Bereich zur Verfügung. Immobilieninvestments werden dadurch demokratisiert: Auch Privatanleger können in Projekte investieren, die in der Regel großen institutionellen Investoren vorbehalten sind.

Das Fintech aus Hamburg hat bereits 95 Immobilienprojekte mitfinanziert. Anleger finden bei Exporo einen Überblick aktueller Projekte und können einfach und direkt Summen ab 500 Euro investieren. Die Höchstgrenze für Investitionen in einzelne Projekte liegt pro Anleger bei 10.000 Euro. Die Verzinsung liegt bei bis zu 6,0 % p.a. Die Auswahl und Prüfung der einzelnen Immobilienprojekte hat bei Exporo einen sehr hohen Stellenwert. Ein Team von mehr als 25 erfahrenen Immobilienexperten prüft jedes einzelne Projekt - dazu gehören auch die Untersuchung von Wirtschaftlichkeit, Finanzierung und Marktumfeld.

Auf ihrer [Website](#) erklärt die Consorsbank die Idee des Crowdfunding, schafft Transparenz zu Chancen und Risiken und präsentiert Produktpartner, die die Finanzierung innovativer Projekte ermöglichen. Neben Immobilieninvestments mit Exporo vermittelt die Bank ihre Kunden dort auch an die Plattform Seedmatch, über die sie in Startup-Unternehmen investieren können.

„Wir haben uns bei der Consorsbank auf die Fahnen geschrieben, unseren Kunden die ganze Welt des Investierens zu eröffnen. Neben klassischen Sparprodukten und Wertpapieren spielen Crowdfunding-Ansätze dabei eine immer größere Rolle“, so Jan Ebborg, Leiter Investment Products bei der Consorsbank. „Mit Exporo haben wir einen anerkannten Partner gefunden, über den unsere Kunden auch kleinere Summen in spannende Immobilienprojekte investieren können.“

PRESSEINFORMATION



„Gerade in Zeiten niedriger Zinsen ist das Investieren in Immobilien bei Anlegern sehr begehrt: Unsere Investments bieten Renditen von bis zu sechs Prozent und kurze Laufzeiten von ein bis drei Jahren. Außerdem ist die Investition über Exporo.de einfach und unkompliziert, für die Vermittlung entstehen keine Kosten. Das gilt natürlich auch für die Kunden der Consorsbank“, so Benjamin Graf von Hochberg, Key Account Manager bei der Exporo AG.

Die **Consorsbank** ist Teil der französischen Großbank BNP Paribas. Deutscher Hauptsitz der Direktbank ist Nürnberg. Mit einem umfassenden Angebot an Finanzdienstleistungen und -produkten ist die Consorsbank eine der führenden Direktbanken. Die Consorsbank möchte die Regeln des digitalen Lebens auf den Umgang mit Geld übertragen und gemeinsam mit ihren Kunden das Banking der Zukunft entwickeln.
www.consorsbank.de

BNP Paribas ist eine führende europäische Bank mit internationaler Reichweite. In Deutschland ist die BNP Paribas Gruppe seit 1947 aktiv und hat sich mit 13 Gesellschaften erfolgreich am Markt positioniert. Privatkunden, Unternehmen und institutionelle Kunden werden von rund 5.000 Mitarbeitern bundesweit in allen relevanten Wirtschaftsregionen betreut.
www.bnpparibas.de

Exporo ist Deutschland Nr. 1 für digitale Immobilien-Investments und wurde von Simon Brunke, Dr. Björn Maronde, Julian Oertzen und Tim Bütecke gegründet. Seit 2014 hat das Fintech-Start-up 95 Immobilienprojekte erfolgreich mitfinanziert und dafür über 129 Millionen Euro Kapital vermittelt. Bereits über 24 Millionen Euro wurden an Anleger zurückgezahlt. Immobilien-Investments mit Exporo sind direkt, transparent und einfach: Anleger können Beträge ab 500 Euro in professionelle Immobilienprojekte ihrer Wahl investieren.